

Wohnungsinteressentenfragebogen/ Mieterselbstauskunft

Die WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG erklärt, dass sie die vorstehenden Angaben des Mietinteressenten streng vertraulich behandelt und zum Zweck der Anbahnung des Mietvertrages und Vertragserfüllung verwendet. Sämtliche Angaben in dieser Selbstauskunft sind **freiwillig** und dienen der Beurteilung der Eignung des Mietinteressenten und sind vor allem Grundlage der Entscheidung über den Mietvertragsabschluss im Rahmen der einkommensgebundenen Vermietung.

Objektdaten

Objekt (Anschrift, Etage)	
Wohnungsnummer:	
Kaltmiete	
Nebenkosten gesamt	
Kaution	3 Nettokaltmieten
gewünschter Mietbeginn	
Kautionszahlung	☐ Selbstzahler ☐ Übernahme Jobcenter
Meldung Wohnsitz	☐ Hauptwohnsitz ☐ Nebenwohnsitz

Persönliche Angaben

Die Wohnung wird für _____ Personen benötigt.

	Mietinteressent	Ehegatte/Mitmieter
Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Anschrift		
PLZ und Ort		
Telefonnummer		
E-Mail		
Staatsangehörigkeit		
Familienstand		

Anzahl / Alter der mit einziehenden Personen	
/	Erwachsene
/	Kinder

Freiwillige Angaben

	Mietinteressent	Ehegatte/Mitmieter
ausgeübter Beruf		
jährliches Nettoeinkommen [EUR]		
monatlich verfügbares Einkommen nach Abzug der laufenden Kosten		
Notfallkontakte (Name, Telefon, Mail)		

Außerdem erkläre(n) ich/wir Folgendes:

Ich/ Wir beziehe(n) Sozialleistungen zur Zahlung der Miete und/ oder Kaution	Ja ☐	Nein ☐
Ich/ Wir habe(n) einen Wohnberechtigungsschein Typ gMW oder L	Ja ☐	Nein ☐
Ist ein Verbraucherinsolvenzverfahren eröffnet oder in den vergangenen 5 Jahren eine Zwangsräumung oder Zwangsvollstreckung durchgeführt worden oder droht ein solches Verfahren?		
Insolvenzverfahren: Jahr:	Ja ☐	Nein ☐
Zwangsräumung: Jahr:	Ja ☐	Nein ☐
Zwangsvollstreckung: Jahr:	Ja ☐	Nein ☐
Das zurzeit bestehende Wohnraummietverhältnis wurde durch Kündigung des Vermieters beendet.	Ja ☐	Nein ☐
Die mietvertraglichen Pflichten aus dem Mietverhältnis habe(n) ich/ wir erfüllt. Es bestehen keine Zahlungsrückstände. Eine Bescheinigung des Vorvermieters darüber, dass keine Zahlungsrückstände bestehen, ist vor Abschluss des Mietvertrages zur Einsicht vorzulegen (Mietschuldenfreiheitsbescheinigung).	Ja ☐	Nein ☐
Ich/wir habe(n) vor, die Wohnung zu gewerblichen Zwecken zu nutzen? Ja ☐ _____ zu welchen Zwecken		Nein ☐
Ich/ Wir habe(n) folgende Haustiere: Ja ☐ _____ Die Angabe von Haustieren in dieser Mieterselbstauskunft ersetzt nicht eine gemäßen Mietvertrag etwa durch den Mieter vom Vermieter einzuholenden Genehmigung zur Tierhaltung.		Nein ☐
Ich/ Wir spiele(n) Musikinstrumente: Ja ☐ _____		Nein ☐

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- 1) Ihren Personalausweis / Pass / Aufenthaltsgenehmigung**
- 2) Wohnberechtigungsschein Typ gMW oder L**
- 3) Nachweis gültige Privat-Haftpflichtversicherung**
- 4) Einkommensnachweise der letzten 3 Monate oder Leistungsbescheid zur Einsichtnahme**
- 5) Mietschuldenfreiheitsbestätigung oder anderer Nachweis des derzeitigen Vermieters**
- 6) Kautionsübernahme und Angemessenheitsbescheinigung der Bruttokaltmiete vom Job-center oder Sozialamt Dresden**

Erklärung: Ich/wir erkläre(n), dass die obigen Angaben wahrheitsgemäß gemacht wurden. Sollten nachträglich Tatsachen bekannt werden, die mit diesen Angaben im Widerspruch stehen, ist der Vermieter zur Anfechtung des abgeschlossenen Mietvertrages oder zur fristlosen Kündigung des Mietverhältnisses berechtigt. Im Falle des Zustandekommens eines Mietvertrages ist die Selbstauskunft Vertragsbestandteil.

Ich/ Wir erkläre(n), dass ich/ wir in der Lage bin/ sind, alle zu übernehmenden Verpflichtungen aus dem Mietvertrag, insbesondere die Erbringung der Kaution sowie der Miete und Nebenkosten zu leisten. Die beigefügte Datenschutzerklärung mit den Informationen nach Art.13 DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen.

Dresden,

Mieterinteressent

Mitmieter

Rücksendung an:

WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG
Außenstelle
Markusstraße 8, 01127 Dresden

oder per E-Mail: vermietung@wid-dresden.de
Tel. +49 351 828 731-600 Fax: -651

Anlage

Information nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Informationen gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Mietinteressenten in der Phase des Mietentscheides

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name	WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG
Anschrift	Schützenplatz 14, 01067 Dresden
Telefon	+ 49 351 828 731 500
Telefax	+ 49 351 828 731 550
E-Mail	info@wid-dresden.de
Gesetzliche Vertreter	Geschäftsführer Steffen Jäckel

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Name	Herr K. Vogel
E-Mail	datenschutz@wid-dresden.de
Telefon	+ 49 351 828 731 500

Zweck der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten in der Mieter-Selbstauskunft und Ihre mitgelieferten Auskünfte (Mietschuldenfreiheitsbescheinigung, Einkommensnachweis, andere Bescheide und Bescheinigungen) nutzen wir zur Entscheidungsfindung über den Abschluss eines Mietvertrages. Bei unwahren Angaben in der Mieter-Selbstauskunft behalten wir uns eine Anfechtung oder Kündigung des Mietvertrags vor.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 Abs. 1b DSGVO

Mit Ihrer Absicht eine von uns angebotene Wohnung zu mieten, verarbeiten wir Informationen über Sie im Rahmen der vorvertraglichen Maßnahmen und später im Mietvertragsverhältnis. Die Informationen stammen aus Ihren mitgelieferten Auskünften (Selbstauskunft, Mietschuldenfreiheitsbescheinigung, Einkommensnachweis, andere Bescheide und Bescheinigungen).

Art. 6 Abs. 1f DSGVO

Reichen Ihre vorgelegten Auskünfte nicht aus, um Ihre Bonität zu beurteilen, behalten wir uns eine Bonitätsabfrage bei Auskunfteien vor. Dies begründen wir mit unserem berechtigten Interesse bei der Beurteilung der Eignung des Mietinteressenten.

Art. 6 Abs. 1c DSGVO

Die Vermittlung unserer Wohnungen beruht auf Grundlage unseres Gesellschaftsvertrages. Hiernach hat die WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG die Ziele der Landeshauptstadt Dresden bezüglich der Versorgung am Markt benachteiligter Wohnungssuchender im Rahmen ihrer Möglichkeiten umzusetzen.

Herkunft der Daten

Sie übermitteln uns Ihre personenbezogenen Daten als Mietinteressent selbst oder das Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden übermittelt uns personenbezogene Daten von Mietinteressenten. Bei einer Bonitätsabfrage bekommen wir personenbezogenen Informationen von Auskunftsteilen.

Kategorien von Datenempfängern

- Auskunftsteile (bei eventueller Bonitätsabfrage)
- IT-Dienstleister (als Auftragsverarbeitung zur Administration unserer IT-Systeme)

Datenübermittlung in Drittländer / an internationale Organisationen

Es erfolgt **keine** Datenübermittlung in Drittländer / an internationale Organisationen

Dauer der Verarbeitung

Wird kein Mietvertrag geschlossen, bewahren wir die Auskünfte zum Zwecke der Nachweispflicht noch **6 Monate** auf. Danach werden sie unwiderruflich gelöscht und vernichtet. Mit Ihrer freiwilligen Einwilligung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer von **12 Monaten** ab Erteilung der Einwilligung weiter. Kommt es nach der Vermittlung zum Abschluss eines Mietvertrags, werden die Daten im Rahmen des Mietvertragsverhältnis verarbeitet. Sollten Sie während der Speicherdauer kein Interesse mehr an einer Wohnung oder weiteren Angeboten haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

Bei abgeschlossenem Mietvertrag verbleiben die Auskünfte bis zur Beendigung des Mietverhältnisses und Erfüllung sämtlicher Zahlungspflichten in der Mieterakte. Danach werden sie unwiderruflich gelöscht und vernichtet.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person von unserem Unternehmen verarbeitet werden. Diese Auskunft ist grundsätzlich unentgeltlich. Im Vorfeld der Auskunftserteilung kann es notwendig werden, Ihre Identität zweifelsfrei sicherzustellen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen einmalig eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand dieser Verarbeitung sind, zur Verfügung. Für jede weitere Kopie sind wir berechtigt, ein angemessenes Entgelt zu verlangen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten, die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen. Dies gilt insbesondere, wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen. Eine Löschung muss nicht erfolgen, sofern die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erfolgt, die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen benötigt werden, ein öffentliches Interesse an der Datenverarbeitung im Bereich der öffentlichen Gesundheit besteht, Daten im Rahmen von Archivzwecken oder historischen und wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet werden oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig sind.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung zu Ihrer Person verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten. Auf Wunsch können diese Daten durch unser Unternehmen auch direkt einem anderen Verantwortlichen offengelegt werden.

Recht auf Widerruf

Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft. Bereits abgeschlossene Verarbeitungsvorgänge bleiben vom Widerruf unberührt.

Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Sächsische Datenschutzbeauftragte

Postfach 11 01 32

01330 Dresden

Telefon: +49 351 493-5401

Telefax: +49 351 493-5490

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Internet: www.datenschutz.sachsen.de

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Erhebung aller nicht optionalen Daten, sind für die Erfüllung der Zweckbestimmung erforderlich. Optionale Daten werden auf dem Erhebungsbogen als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Für Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung erhoben werden, erfolgt keine Bewertung auf Basis automatisierter Entscheidungsfindung (z.B. Scoring).